Joik
Kraftgesang aus dem hohen Norden

mit **Berit-Alette Mienna**

am 17.-18. September 2016, Fafleralp (Lötschental)

Der Kurs widmet sich dem urtümlichen Joik-Gesang der Sámi. Diese Tradition entstand im einsamen und kargen Lappland bereits vor Hunderten von Jahren. Beim Joik verbindet man sich mit Menschen, Tieren, der Natur. Im Zuge der Christianisierung wurde der schamanische Ritus um dem Joik verboten. Trotzdem hat diese faszinierende Gesangsform überlebt.

Unter Leitung von Berit-Alette Mienna, Sängerin und erfahrener Gesangspädagogin aus dem Samenland (Sapmi), werden wir unsere eigene, freie Joik-Stimme entdecken, existierende Joiks lernen und mehr über die Geschichte dieser Tradition erfahren. Vielleicht wird sich uns eine persönliche Joik-Melodie zeigen.



Bild: Victor Marin Roman

Ergänzt wird der Gesangskurs durch einen musik-journalistischen Vortrag über das Joiken von Hans-Peter Lerjen.

Angesprochen sind LaiensängerInnen sowie erfahrene SängerInnen.

Am Freitag den 16. September um 19 Uhr wird Berit-Alette Mienna ein Konzert in der Kirche von Blatten (Lötschen) geben.

Kurszeiten: Samstag 11.30-18.00 (abends Vortrag über Joik), Sonntag 9.00-16.30

Kursort: Hotel Fafleralp, Im Paradies, 3919 Fafleralp, Lötschental

Kurskosten: 250 CHF (Anmeldungfrist bis 10. August); Ermässigung für Studenten und Arbeitslose möglich
plus Kost & Logis im Hotel Fafleralp ab 88.50 CHF (bei Einzelzimmerwunsch lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung)

Gruppengrösse: 16 bis 22 Teilnehmende

Sprachen: Schweizerdeutsch (Übersetzung Roland Kunz), Norwegisch, Samisch

Infos & Anmeldung: Claudia Bergomi, 079 523 04 06, claudiab@protonmail.ch